jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1937/3/19 3Ob217/37, 4Ob17/97x, 4Ob159/99g, 4Ob111/08i, 4Ob49/10z, 4Ob171/10s

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.03.1937

Norm

UrhG §21

Rechtssatz

Der Werknutzungsberechtigte begeht keinen Eingriff in das Urheberrecht, auch wenn er gegen den Willen des Urhebers Änderungen (Kürzungen) am Werke vornimmt, soweit er sich auf im redlichen Verkehr geltende Gewohnheiten berufen kann.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 217/37
  Entscheidungstext OGH 19.03.1937 3 Ob 217/37
  Veröff: SZ 19/102
- 4 Ob 17/97x
  Entscheidungstext OGH 11.02.1997 4 Ob 17/97x
  Auch
- 4 Ob 159/99g
  Entscheidungstext OGH 22.06.1999 4 Ob 159/99g
  Auch
- 4 Ob 111/08i
  Entscheidungstext OGH 26.08.2008 4 Ob 111/08i
  Auch
- 4 Ob 49/10z
  Entscheidungstext OGH 11.05.2010 4 Ob 49/10z
  Vgl auch
- 4 Ob 171/10s
  Entscheidungstext OGH 15.12.2010 4 Ob 171/10s
  Vgl; Beisatz: Hier: Textliche Änderungen der Bundeshymne zum Zweck der Gleichbehandlung der Geschlechter. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1937:RS0077649

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

04.02.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at